

Rheine, 20. Juli 2021

## Pressemitteilung

Ohne Lüften geht es nicht – nur Raumluftfilter einsetzen, schützt nicht vor Infektionen

### Optimale Raumluftqualität & ausreichender Schutz im Klassenraum: DEOS CO<sub>2</sub>-Raumluftampel SAM ergänzt Raumluftfilter sinnvoll

RHEINE/STEINFURT. Im Corona- und zusätzlichem Wahljahr 2021 überschlagen sich die Förderprogramme zu Raumluftfiltern in Schulen, denn das Thema ist öffentlichkeitswirksam. Zum Beispiel fördert auch das Land Niedersachsen ab Juli'21 mit zusätzlichen 20 Mio. Euro die Ausstattung der 25.000 Klassenzimmer mit Raumluftfiltern. Doch der singuläre Einsatz dieser Geräte ist laut DEOS AG fraglich. Denn: zusätzlich zu teuren Raumluftfiltern muss die Fensterlüftung dennoch weiterhin korrekt durchgeführt werden. Statt auf die singuläre Pseudosicherheit von Luftfiltern zu setzen, appelliert die DEOS AG aus Rheine, gestützt von zahlreichen Expertenmeinungen, einen ganzheitlichen Blick der Raumluftqualität anzuwenden, basierend auf ihrer über 53-jährigen Branchenerfahrung im Bereich Gebäudeklimatisierung und -lüftung.

*„Raumluftfilter sind laut, verbrauchen viel Strom, müssen regelmäßig und aufwendig gewartet werden und die eingesetzten Filtermatten müssen zur richtigen Zeit ausgetauscht werden. Geschieht dies nicht, werden die Geräte zu Bakterienschleudern in den Klassenzimmern unserer Kinder“, sagt Bernhard Pieper, Leiter Marketing der DEOS AG. „Wenn man den Coronaviren den Kampf ansagen möchte, dann muss die Raumluftqualität ständig einfach und kostengünstig überwacht werden. Nur so haben wir eine Chance neue Ansätze in unseren normalen Alltag zu integrieren. Mit sogenannten CO<sub>2</sub>-Raumluftampeln wie z. B. DEOS SAM werden all diese Kriterien erfüllt. Raumluftfilter können das nicht“, führt Pieper weiter aus.*

Im Corona- und zusätzlichem Wahljahr 2021 überschlagen sich die Förderprogramme: Neben dem 20 Mio. € Bafa-Förderprogramm von stationären Raumluftechnischen Anlagen (RLT Anlagen) in öffentlichen Gebäuden und Versammlungsstätten werden auch immer mehr Fördergelder für Raumluftfiltergeräte bereitgestellt. Dabei macht diese singuläre Betrachtung und Förderung von Filtergeräten bei der Pandemiebekämpfung wenig Sinn.

An sogenannten Aerosolen (kleinste Feuchtigkeitspartikel in der Luft) haftet das Coronavirus. Mobile Raumluftfilter filtern diese Aerosole aus der Raumluft. Im speziellen sind Umluftfilteranlagen gemeint, deren HEPA-Filterstufen die Konzentration potenziell infektiöser Aerosolpartikel stark reduzieren kann. Soweit, so gut.

Wenn man aber den Coronaviren den Kampf ansagen will, dann muss die Raumlufqualität ständig, einfach und kostengünstig überwacht werden. Hier helfen CO<sub>2</sub>-Raumluftampeln, wie DEOS SAM. Denn: jede Person gibt permanent CO<sub>2</sub> und Aerosole in den Raum ab. Ein hoher CO<sub>2</sub>-Gehalt in der Raumluft ist ein Anhaltspunkt für die Menge der virenbelasteten Aerosole, die zur Verbreitung von Infektionen wie saisonale Erkältungskrankheiten oder dem Coronavirus SARS-CoV-2 beitragen. Raumluftampeln zeigen in Ampelform ganz einfach den Lüftungsbedarf an und auch wie lange die Fenster geöffnet werden sollten. So lernen Kinder und Jugendliche den richtigen Umgang mit dem Lüften und Erlernen ganz nebenbei ein Bewusstsein für gute Raumlufqualität. Durch regelmäßiges Lüften wird die CO<sub>2</sub>- und somit auch die Aerosolkonzentration im Raum gesenkt und ganz nebenbei steigt auch die Konzentrationsfähigkeit der Schüler.

Zudem sind CO<sub>2</sub>-Raumluftampeln sowohl in der Anschaffung als auch im späteren Betrieb weitaus wirtschaftlicher als Raumluftfiltergeräte. Für die Installation und Inbetriebnahme wird kein Handwerker benötigt und so kann kurzfristig eine Sicherheitsmaßnahme in den Klassenräumen integriert werden.

Die Ampeln sind bei der DEOS AG derzeit lieferbar. So sollten Verantwortliche die kommende unterrichtsfreie Zeit nutzen und Klassenräume mit Raumluftampeln ausstatten. *„Wenn nun doch im Herbst die vierte Infektionswelle Deutschland erreicht, wird die Nachfrage wieder enorm steigen und die Geräte werden unter Umständen nicht mehr lieferbar sein“*, so Pieper. Der Marketingfachmann empfiehlt daher, die jetzige ruhige Zeit für die Auswahl und den Kauf zu nutzen.

Ebenfalls hilft die Raumluftampel DEOS SAM dabei den Komfort im Klassenraum zu steigern sowie Energie im Gebäude zu sparen. Da oftmals in deutschen Schulgebäuden eine professionelle Lüftungsanlage fehlt, muss daher der Klassenraum über die Fenster gelüftet werden, um die CO<sub>2</sub>-Konzentration im Raum zu senken – mit oder ohne Raumluftfilter.

**Der Einsatz von Luftfiltergeräten ist umstritten.** So empfiehlt u.a. die Kommission für Innenraumlufthygiene (IRK) am Umweltbundesamt (UBA) Luftreiniger lediglich als Ergänzung und nicht als Ersatz für ausreichendes Lüften einzusetzen. Sinnvoll sei ihr Einsatz allerdings dort, wo keine Fenster sind oder diese nicht geöffnet werden können.

Klar ist, dass mit dem Kauf von Raumlufffiltern auch laufende Kosten einhergehen für Wartungen. So muss regelmäßig investiert werden, damit die Geräte nicht später im Abstellraum verschwinden. Hier fallen zum Beispiel Energiekosten für den Betrieb an als auch für die Filtermatten, die regelmäßig getauscht werden müssen. Experten empfehlen dringend einen fachmännischen Wechsel der kontaminierten Filter. Die Filter entfernen nur die Partikel aus der Raumluff – inaktiviert diese aber nicht, so dass ggf. auch hohe Entsorgungskosten entstehen. Servicekosten für die Gerätereinigungen sind ebenfalls zu berücksichtigen. Geschieht das alles nicht fachmännisch, werden die Geräte schnell zur Bakterienschleuder. Hinzu kommt die hohe Geräuschbelastigung, welche vor allem in Klassenzimmern zu einem echten Problem werden kann.

**CO<sub>2</sub>-Raumlufftampeln auch aus energetischer Sicht sinnvoll!** Lässt man die Fenster zu langen offen, entweicht Energie aus dem Gebäude. So entstehen gerade in den kalten Wintermonaten enorme Mehrkosten. Schüler mit Jacken und Decken im Unterricht gehören dann wieder zur Normalität in deutschen Schulen. Die Raumlufftampel DEOS SAM hilft hier und zeigt die notwendigen Lüftungsintervalle an. So werden am Ende auch noch Heiz- und Kühlenergie gespart. Und warum sollte alle 20 Min gelüftet werden und dadurch den Unterricht stören, wenn das gar nicht notwendig ist.

*„Warum die Lobby der Raumlufffilter so groß geworden ist, kann ich nicht nachvollziehen“, sagt Pieper. „Aus meiner Sicht müssen auch Raumlufftampeln gefördert werden, denn die geben den Ton bezüglich optimaler Raumluffqualität an, nicht die Filtergeräte. Hier sehe ich noch viel Aufklärungsbedarf für die Bevölkerung“.*

## Fazit

Mobile Lüftungsgeräte haben ihre Berechtigung – keine Frage, aber: Vor einer Anschaffung sollten laufende Filter- und Energiekosten bedacht werden, der fachmännisch vorzunehmende Filterwechsel nebst der kostspieligen Entsorgung und die hohe Geräuschentwicklung. Die Fensterlüftung zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung und Sauerstoffzufuhr ist auch beim Einsatz von Raumlufffiltern unerlässlich. Raumlufftampeln zeigen das richtige Lüftungsintervall an. Diese Geräte sind zusätzlich sinnvoll, denn die Anschaffungskosten sind gut planbar und spätere Betriebskosten fast gleich null. Sie arbeiten ohne Geräuschentwicklung, müssen nicht gewartet werden und bieten oft clevere Zusatzfunktionen zur Datenspeicherung und mobilen Alarmierung. Als Multisensor erfassen diese Geräte zusätzlich noch die Luftfeuchte und Temperatur für ein gutes Raumklima sowie einen energetisch optimalen Raumbetrieb.

## Mehr Infos unter:

Produktseite DEOS SAM: <https://www.deos-ag.com/de/produkte/raumluftampel-sam/>

Lösungsseite DEOS SAM: <https://www.deos-ag.com/de/loesungen/air-quality-management/>

Video DEOS SAM - automatische Fenstersteuerung per GLT und Funkanbindung LoRa-WAN: <https://www.youtube.com/watch?v=x2KMFCG4cgs>

Video DEOS SAM: Mehr als nur eine CO2-Raumluftampel: <https://www.youtube.com/watch?v=a4E6O4hSz0A>

## Ihr Pressekontakt zur DEOS AG

**Jana Mayer**

Tel.: +49 5971 91133-2720  
presse@deos-ag.com



## **DEOS AG – Gebäudeautomation für Gebäude, die begeistern**

Die DEOS AG mit ihrem Hauptsitz in Rheine (NRW) entwickelt und produziert als inhabergeführtes und international agierendes Unternehmen intelligente Produkte und Lösungen für die Automation und Digitalisierung von Gebäuden und Anlagen. Zusätzlich bietet die DEOS AG ein regionales Projektgeschäft mit eigenen HLK-Service- und Wartungsdienstleistungen an.

Mit der Begeisterung für Innovation und Qualität liefert die DEOS AG ein zukunftsweisendes Produktportfolio für ihren Fokusbereich der Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik. Dabei steht die einfache Integration der relevanten TGA-Gewerke zu einem ganzheitlichen Gesamtsystem im Mittelpunkt.

Die hausinterne Entwicklung kombiniert etablierte MSR-Technik mit modernen IoT-/Cloud-Lösungen – Made in Germany. Durch den direkten persönlichen Kontakt, die schnelle MSR-Projektierung und der intensiv gelebten Partnerschaft erreicht die DEOS AG eine extrem hohe Kundenbindung. Endkunden und Betreiber profitieren von den bedienerfreundlichen Admin- und Bedienkonzepten und der damit verbundenen Einfachheit der Lösungen.

1967 gestartet, ist die DEOS AG mittlerweile an 12 eigenen DEOS Standorten durch über 300 weltweit zertifizierte Systempartner vertreten. Rund 200 DEOS Mitarbeiter sowie Systempartner, Fachplaner und Facility-Manager-Dienstleister sorgen dabei täglich mit großer Leidenschaft für eine herausragende Endkundenzufriedenheit. Für Gebäude, die begeistern.

DEOS Lösungen finden vielfältigen Einsatz in Hotels, Bürogebäuden, Flughäfen oder Bildungseinrichtungen. Für weitere Informationen zur DEOS AG besuchen Sie [www.deos-ag.com](http://www.deos-ag.com).

DEOS® ist ein eingetragener Markenname der DEOS AG.

## Bildmaterial



Zentrale der DEOS AG in Rheine



DEOS SAM mit Dashboard



DEOS SAM mit mobiler App und zahlreichen Zusatzfunktionen



DEOS SAM im Klassenzimmer



Bernhard Pieper, Leiter Marketing & Prokurist DEOS AG